

Kälte

Glauben schenken (Kapi 42 online)

Von PhibrizoAlexiel

Kapitel 31: Mal ein anderes Buch

Kälte von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Kälte

Untertitel: Glauben schenken

Teil: 30/65 oder 109

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairings: welches wohl XD

Warnung: sap, shonen-ai, lime, lemon^^°, aber auch dark & violence, hetero sex (untypischer Weise, da Autoren unausgelastet, XD), u.e.a.

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet (Also RPGs)... Da wir das hier ohnehin im ff-stil geschrieben haben liegt es sehr an euch, wie schnell und ob überhaupt ich den nächsten part verbesser und hochlade.

Disclaimer: Gehört nix uns außer Shou, Tatsuha, und noch n paar kleinen und größeren Nebenrollen und der Idee der Story...

~~~~~

Wartend saß Die am Montagmittag in der Mensa. Wartete auf seine Freunde. Eine Schüssel stand neben ihm, während er interessiert in einem Buch zu lesen schien.

"Hi Großer..." Leise lachend lies Kyo sich neben den Älteren fallen. "Was listen du da?"

Der sah etwas überrascht auf. Blickte auf seine Lektüre, sah dann zu dem Jüngeren auf: "K...kyo... ano... ein... ein Roman..." Das es in diesem um die Beziehung zweier Männer ging und ihm sein Bruder den ausgeliehen hatte erwähnte er nicht. Doch es störte ihn so absolut unwissend zu sein, auch wenn keine expliziteren Szenen vorkommen zu schienen.

"Huch?" Er sah Die verwirrt an, lächelte dann aber. "Das find ich toll! Dass du mal was liest, das nichts mit der Schule zu tun hat...Hat es nicht, oder?" Fragte er leicht misstrauisch nach.

Doch nur ein leichter Rotschimmer breitete sich auf Dies Wangen aus und er schüttelte den Kopf: "Nein... hat es nicht..."

"Sehr gut..." Aufgeräumt lehnte er sich zurück. "Aber jetzt leg das Ding weg, oder willst du nichts essen?"

Leicht nickte der Schwarzhaarige: "Doch..." Legte ein Lesezeichen auf die gerade gelesene Seite. Schlug es zu und legte es mit dem Buchdeckel, immerhin war dort ein eindeutiges Bild, auf den Tisch, während er Kyo schüchtern die Schüssel hinschob.

Lächelnd sah Kyo auf die Schüssel, musste gar nicht erst rein gucken um zu wissen, was drinnen war. "Und womit hab ich das wieder verdient?"

Der zuckte Die schultern: "Weiß nicht genau... mir war danach..."

Leicht lächelte der Blonde, zog eine kleine Dose aus seiner Tasche, stellte sie vor Die. "Du wirst lachen: Mir auch..." Er deutete auf die Dose, lächelte. "Selbst gemacht. Ich dachte, ich bring dir mal ein paar mehr mit, dann hast du zu Hause nen Vorrat..."

Daisukes Augen wurden groß: "Selbst gemacht?" Er sah erst Kyo, dann die Dose, dann wieder Kyo an: "Da... danke.." Er errötete leicht. Griff dann zögernd nach der Dose: "Da... darf ich?"

"Bitte, sie sind für dich..." Er lächelte leicht, spürte, wie sein Herz langsam schneller schlug. Sie trafen sich seit einigen Wochen, jedes Wochenende. Die war nicht mehr ganz so schüchtern, letztes Mal hatte er ihn zur Begrüßung - sobald sie auf seinem Zimmer waren, zünftig gegen die Wand geknutscht. Und mit der Zeit genoss er es immer mehr, mit dem Älteren Zeit zu verbringen.

Aber dennoch verlegen, öffnete der 17jährige, das Ding. Holte einen Brownie hervor. Biss ab, kaute, schluckte. Und langsam machte sich ein strahlendes Lächeln auf seinen Lippen aus: "Das schmeckt super..." Und glücklich begann er zu essen.

Sein Herz setzte einen Schlag aus, als er dieses Lächeln sah und er schluckte schwer. Das durfte nicht... konnte nicht passieren... Er atmete tief durch. Sein Herz raste, er hätte Die nur umarmen, küssen wollen, er fühlte sich wohl in der Nähe des Anderen, tat alles, damit es auch andersherum war und noch einiges mehr.. Er konnte sich doch nicht wirklich in den Älteren verliebt haben...

Während der, einen Brownie noch halb im Mund etwas unsicher aufsah, als er den Stimmungswechsel wahrnahm: "Hm? Kyo... allesch in Ordnung?"

"Huh?" Halb erschreckt sah er auf, leckte sich über die Lippen, nickte dann, lächelte. "Ja, alles in Ordnung. Du siehst nur niedlich aus..." Murmelte er neckend, seine eigene Unsicherheit überspielend. Er musst erst nachdenken, mit Tatsu oder Shou reden und

dann entscheiden, was er tun würde. Bis dahin würde er sich 'normal' verhalten.

Die wurde rot. Brummelte ein eher halb verständliches 'Bin ich nicht' Bevor er sich wieder dem Essen zuwandte. Immer wieder halb neugierig zu seinem Buch schielend.

Erleichtert, dass das Ablenkungsmanöver geklappt hatte folgte er Dies Blick, grinste. "Worum geht's in dem Buch eigentlich?"

Schlagartig wurde Die rot und sah nach unten: "Ni... nichts besonderes..."

"Aha?" Er lächelte leicht, machte sich über sein Ramen her. "Dann kannst du's mir ja sagen..."

"A...ano... nur... nur um... also... um ein... ein Paar.." Murmelte Die schüchtern. Die restlichen Brownies für später verstauend.

"Aha..." Er lächelte leicht, konnte sich denken, um was für ein Paar es sich handelte. "Und? Gefällt's dir?"

Etwas verlegen nickte der Ältere: "Ja... ja es gefällt mir..."

"Schön. Wo hast du's her? Shou?"

Und wieder wurde Schwarzhaarige rot. Nickte: "Ja... ja..."

"Jaja, der liest so was häufiger..." Er lächelte Die an, legte ihm sanft eine Hand auf den Arm, auch, wenn sein Herz dabei in seinen Hals sprang. "Wenn du möchtest, bring ich dir was...expliziteres mit...Das hast du doch eigentlich gewollt, oder?" Er verstand Dies Motivation und sie war für ihn nachvollziehbar, also kein Problem.

Und Die sah etwas schüchtern zu Kyo auf: "Ich... also... das musst du nicht... ich meine..." Rief dann ein beinah erleichtertes 'Kao', als der an ihren Tisch trat, konnte ja nicht ahnen was der tun würde...

Etwas überrascht durch den erfreuten Ausruf sah jener Die an, grinste, als er auf den Tisch zutrat. "Was denn, Die? Du liest was anderes als Schulbücher?" Damit schnappte er sich den Roman, stockte, grinste. "Aha..." Er legte das Buch wieder hin. "Klärt mich auf, ihr beiden..."

Beinah geschockt starrte der 17jährige zu seinem besten Freund. Senkte dann aber den Kopf. Murmelte beinah frech: "Ich dachte das wärst du schon länger, Kao-kun..."

"Oh, ich will nichts über Bienchen und Blümchen hören, Die..." Er lachte leise. "Ich will wissen, was zwischen euch läuft..."

"Wie... wie kommst du ausgerechnet... also.. ich meine..." Etwas hilflos sah Die seinen besten Freund an.

"Na ja, ihr hängt total aneinander, seid immer zusammen und damals im

Krankenzimmer..." Kao lachte. "Man hat gesehen, dass ihr allein sein wolltet..."

Schwer schluckte der Jüngere: "Ich... ich... Kao... gomen... das... das wollte ich nicht..."

"Ach was, macht doch nichts. Ich find's gut, dass du endlich mal jemanden hast. Ist es eben ein Kerl, stört mich nicht, wirklich..."

Leise seufzte der Blonde, stand auf. "Du verstehst da was falsch, Kao. Wir sind nicht zusammen..." Er packte seine Sachen zusammen, sah noch einmal auf. "Wenn es dich interessiert, ich habe keine Probleme mit Männern, auch auf dieser Ebene nicht, aber ich habe nichts mit Die, ok? Entschuldigt mich bitte..." Damit verschwand er vom Tisch. Es tat ihm weh, immer wieder zu hören was er gerade selbst gesagt hatte.

"Ich also... Kyo und ich... sind..." Die wurde wieder verlegener: "Wir sind kein Paar, Kao..." Sah dann beinah erschrocken dem Jüngeren hinterher: "Kyo..."

"Huch?" Verwirrt sah er dem Blondem hinterher. "Was war das?"

"Ich... ich weiß es nicht.." Flüsterte Die. Murmelte dann aber: "Aber... er war nicht ganz... ganz ehrlich Kao..."

"Hm?" er sah verdutzt zu seinem Freund, legte den Kopf schief. "Wieso? Du hast doch auch gesagt, ihr wärt nicht zusammen..."

"Das... das stimmt auch..." Er sah hochrot zu Boden: "Aber... das... heißt ja nicht also..." Die schluckte schwer: "Kyo hat es friends with be... irgendwas genannt..."

Leicht dropte der Ältere und er nickte. "'Friends with benefits'. Das war's, oder? Man könnte auch Fuckbuddies sagen, aber dafür ich kyo zu feinfühlig..." Er sah Die an. "Du schläfst mit ihm?"

"Wir..." Beinah verteidigend sah der Schwarzhaarige auf. Blickte dann aber wieder nach unten: "Noch nicht... zumindest nicht im Sinne von 'richtig'."

"Noch nicht..." Er nickte. "Also Fummeln, hm? Und was heißt noch?"

"Also... ähm... so... oral... fällt das auch unter Fummeln?" Fragte der Jüngere neugierig. Zuckte dann unsicher die Schultern. "Ich... weiß ja nicht was noch so kommt..."

Leise lachen nickte der 18-jährige, sah Die fassungslos am. "Da bläst mein kleiner Die Kyo einen und umgekehrt, Handjobs zählen dann ja wohl auch rein und ich merk nix..." Er lächelte leicht. "Macht's denn Spaß?"

"Ich... ich hab das mit dem blasen erst einmal versucht... und... mich dann nicht getraut..." Flüsterte Die etwas beschämt. Nickte dann aber verlegen: "Ja... ja... schon... und... und ich frag mich, wie... also... ich meine..." Etwas verunsichert stockte der Schwarzhaarige.

"Ich wette, Kyo ist nicht böse geworden..." Er lächelte leicht, legte dann den kopf

schief. "Frag ruhig. Wenn ich's weiß, dann sag ich's dir, ok?"

Die zuckte die Schultern: "Wie es ist mit jemandem zu schlafen..."

"Oh, sorry, das kann ich dir nur in Bezug auf Mädchen sagen, Die..." Er lächelte leicht. "Aber ich kann mir vorstellen, dass es bei Männern etwas...na ja, härter ist. Jetzt nicht brutal härter sondern...na ja, vielleicht ist zielstrebigter eher das richtige Wort..."

Der Schwarzhaarige blickte zu Boden: "Wie... wie ist das mit Mädchen allgemein?"

"Schön. Sehr schön. Anders, als wenn du es dir selbst machst...Weil... sie reagiert ja auf das, was du tust, ne? Außerdem... so einen Körper unter dir zu sehen ist schon ziemlich erregend..." Er lächelte leicht. "Also wunder dich nicht, wenn du früher kommst als normal..."

Etwas schüchtern sah Die Kao an: "Ich hab es noch nie selbst... also..." Er zuckte die Schultern: "Ich... kenne den Unterschied nicht..."

"Weißt du, Die, das hab ich mir fast gedacht, so viel, wie du für die Schule machst..." Er seufzte. "Es ist anders. Alles. Vom Gefühl her. Technik und so ist relativ gleich, aber..." Er lächelte, zuckte leicht die Schultern. "Sorry, das ist echt schwer zu beschreiben..."

Der schwarzhaarige seufzte etwas: "Aber... es... es ist besser mit... mit Mädchen?"

"Als allein?" Er lächelte, nickte dann nachdrücklich. "Nur Die, tu dir selbst einen Gefallen. DU kriegst sowieso jede, die du haben willst. Aber benutz auf jeden Fall ein Gummi. Das kann unschön enden..."

Dies Blick wurde etwas verwirrt: "Ano... wieso krieg ich jede die ich haben will? Ich meine das andere ok... aber..."

"Weil du gut aussiehst, Schatz..." Er lächelte leicht. "Hast auch ein paar Kilo mehr auf den Rippen, sieht super aus, echt."

Dies Wangen wurden rot und er sah etwas verlegen auf die Dose, die Kyo ihm gegeben hatte. Murmelte leise: "Na ja... man kann kein Klavier mehr drauf spielen..."

"Nein." Kaoru lächelte, seufzte leise. "Ich hätte es merken müssen..."

Der Größere sah den Älteren ernst an: "Sag mir wie... wann? Du konntest es nicht merken..."

Er seufzte, zuckte hilflos lächelnd die Schultern. "Weiß nicht. Irgendwie halt..."

Der Schwarzhaarige seufzte: "Es ging nicht... Kao... selbst ich hab es nicht wirklich gemerkt..."

Leicht lächelte der Ältere, drückte sanft Dies Hand. "Hauptsache, du hast es gemerkt und tust was dagegen, hm?"

"Es zu... zu merken... Kao... war alles... nur nicht schön..."

Leicht legte der Ältere seinen Kopf schief, drückte die Hand, die er hielt noch einmal fest. "Was war denn?"

Die legte die Hand auf seine Hüfte und schloss die Augen: "Kyo wollte wissen, was ich spüre..."

"Oh..." Er grinste etwas. "Kleines, manipulatives Miststück, das..." Er lächelte leicht. "Aber ich fürchte, anders hättest du es nicht verstanden, oder?"

Der Jüngere schüttelte den Kopf: "Nein... nein hätte ich nicht... er hat es ja auch anders versucht..."

"Hat er?" Er seufzte leise, nickte. "Der Kleine ist ein Engel, was?"

Die musste lachen: "Und wie.. aber sag ihm das ja nicht..." Ein ungewohnt dreckiges Grinsen machte sich auf seinen Lippen breit: "Und so engelhaft ist er nicht immer..."

Zufrieden grinste Kao, als er dieses Lächeln sah, lehnte sich nickend zurück. "Jaja, ein Lamm, das im Bett zum Tiger mutiert, was?" Er schüttelte den Kopf, lächelte.

"Hu?" Die legte etwas verwirrt den Kopf schief: "So schlimm ist er doch gar nicht..."

"Das weiß ich nicht, ich schloss es aus deinem Gesichtsausdruck..."

"Er... er ist halt... gut..." Und er errötete leicht, als er daran dachte wie oft ihm das Wort 'Gott' durch den Kopf gegeistert war.

"Das ist doch schön für dich..."

Verlegen räusperte sich der Jüngere. Wusste nichts darauf zu sagen. Griff unsicher wieder nach der Dose und holte einen Brownie heraus...

Sanft lächelte er, war mehr als zufrieden, dass Die so selbstverständlich derartige Kalorienbomben zu sich nahm.

Schüchtern sah der Schwarzhaarige zu Kaoru auf. Hielt ihm eine Süßigkeit hin: "Magst du auch?"

Lächelnd nahm der Ältere den Kleinsten der Brownies, wollte sie Die nicht wegessen, nickte, als er abgebissen hatte, zustimmend. "Wow. Wo hast du die her, die sind gut..."

Verlegen blickte der Junge auf sein Buch. Zuckte die Schultern: "Kyo hat sie gebacken..."

"Multitalent, was?" Er lachte, lies sich den Brownie schmecken. "Das ist echt gut, hätte ich ihm gar nicht zugetraut..."

"Hai..." murmelte Die leise.

Kommentar der Autoren:

Tja^^ zum ersten mal hat Die was gelesen, was nicht für die Schule bestimmt war. Und dann gleich so was \*g\* wie findet ihr das, hm? Außerdem gab es endlich mal ein etwas längeres Gespräch nur zwischen Die un Kao^^ wie es weitergeht, was denkt ihr? Sagt es uns per Kommi

ya mata ne Phibby & Aoide